

ÜBERSICHTSTABELLE DER VERSCHIEDENEN MATURITÄTEN

Gymnasiale Maturität

Schule	Dauer	Maturitätsfächer	Abschluss	Voraussetzungen (kantonal geregelt)	Anschluss
Öffentliches Gymnasium (Lang- oder Kurzzeit-Gymnasium)	4–6 Jahre	Die gymnasiale Ausbildung beinhaltet Grundlagen-, Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer. Das Fächerangebot richtet sich nach der Verordnung und dem Reglement über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAV/MAR). Über das Angebot entscheiden die einzelnen Gymnasien.	Schweizerisch anerkanntes Maturitätszeugnis	Bestandene Aufnahmeprüfung oder gutes Abschlusszeugnis und/oder Empfehlung der Lehrperson	Universitäten, Eidg. Technische Hochschulen, Pädagogische Hochschulen
Maturitätsschule für Erwachsene: 2. Bildungsweg	Je nach Vorkenntnissen: 2–3½ Jahre. Mit der Berufsmaturität (s. auch «Passerelle») oder der Fachmaturität kann die Dauer verkürzt werden.			In der Regel: abgeschlossene berufliche Grundbildung oder 3-jährige Arbeitstätigkeit, Volljährigkeit	Fachhochschulen (Zulassung in der Regel mit 1-jähriger Arbeitspraxis)

Verschiedene Gymnasien bieten spezielle Angebote wie mehrsprachige Klassen, Spezialklassen für Talente in Sport oder Kunst. Informationen erteilen die Berufsberatungen und die kantonalen Mittelschul- resp. Berufsbildungsämter: www.adressen.sdbb.ch. Infos zu privaten Gymnasien: www.swiss-schools.ch. Infos zum International Baccalaureate: www.ibo.org.

Fachmaturität

Schule	Dauer	Berufsfelder	Abschluss	Voraussetzungen (kantonal geregelt)	Anschluss
Fachmittelschule (FMS)	3 Jahre + 1 Zusatzjahr (meist Praktika) = max. 4 Jahre	Pädagogik, Gesundheit, Soziale Arbeit, Gestaltung und Kunst, Musik und Theater, Kommunikation und Information, Angewandte Psychologie	Fachmittelschulabschluss (nach 3 Jahren), gesamtschweizerisch anerkanntes Fachmaturitätszeugnis (nach 4. Jahr)	Mind. 9 Schuljahre, bestandene Aufnahmeprüfung oder gutes Abschlusszeugnis	Mit Fachmaturität: in der Regel prüfungsfreier Eintritt an die Fachhochschulen FH im entsprechenden Berufsfeld.

Berufsmaturität

Schule	Ausrichtungen	Abschluss	Voraussetzungen (kantonal geregelt)	Anschluss
Berufsmaturitätsschule (BMS I: während der beruflichen Grundbildung)	Technik, Architektur, Life Sciences / Natur, Landwirtschaft und Lebensmittel / Wirtschaft und Dienstleistungen / Gestaltung und Kunst / Gesundheit und Soziales	Eidg. anerkanntes Berufsmaturitätszeugnis	Mind. 9 Schuljahre, bestandene Aufnahmeprüfung und Lehrvertrag für eine berufliche Grundbildung mit EFZ	In der Regel prüfungsfreier Eintritt an Fachhochschulen FH Für den Zugang zu den universitären Hochschulen siehe «Passerelle»
Berufsmaturitätsschule (BMS II: nach der beruflichen Grundbildung)	Wie BMS I	Eidg. anerkanntes Berufsmaturitätszeugnis	Eidg. Fähigkeitszeugnis, bestandene Aufnahmeprüfung	Wie BMS I
«Passerelle» Berufsmaturität – Universität	Geprüfte Fächer: Naturwissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften, Deutsch, Englisch oder zweite Landessprache, Mathematik	Bestandene Ergänzungsprüfung (Äquivalenz zur gymnasialen Maturität)	Eidg. anerkanntes Berufsmaturitätszeugnis	Universitäten, Eidg. Technische Hochschulen, Pädagogische Hochschulen
Handelsmittelschule (HMS)		Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/-mann EFZ plus Berufsmaturität*	Mind. 9 Schuljahre, bestandene Aufnahmeprüfung	In der Regel prüfungsfreier Eintritt an die Fachhochschulen FH
Informatikmittelschule (IMS)		Eidg. Fähigkeitszeugnis Informatiker/in EFZ (Applikationsentwicklung) plus Berufsmaturität*	Mind. 9 Schuljahre, bestandene Aufnahmeprüfung	In der Regel prüfungsfreier Eintritt an die Fachhochschulen FH

* Richtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft